



Umfrage Was Unternehmen von der Fachmesse erwarten

Was bringt die CASA?

Auf der Fachmesse für Inneneinrichtung und Wohndesign werden 2012 mehr Aussteller erwartet als 2010. *bwd* hat bei Unternehmen nachgefragt, warum sie auf der CASA vertreten sind.

Nachgefragt bei Martin Orasch, Landegger

Neues Servicekonzept



Das Motto „Auf Zukunft eingerichtet“ hat für uns eine besondere Bedeutung. Landegger hat sich im heurigen Jahr absolut

»Wir wollen die Kunden begeistern.«

Martin Orasch von Landegger.

auf die Zukunft eingestellt. Das zeigt unser neuer Internetauftritt. Wir wollen auf der CASA unseren Kunden die Möglichkeiten dieses mittlerweile unverzichtbaren Mediums näherbringen. Im Produktbereich wird das Hauptaugenmerk die Oberflächen und Strukturen unseres neuen Floorline-Laminat Bodenprogramms, unser Parkett-Shopkonzept und ein für die Branche neues Servicekonzept im Teppichbereich sein. Die CASA kommt uns aus diesen Gesichtspunkten gerade recht. In wirtschaftlich schwierigen Zeiten bekommt eine Fachmesse eine wesentliche Rolle als Antrieb der Wirtschaft. ■

Nachgefragt bei Mag. Gerhard Fessl, Sonnhaus

Bedeutendste Fachmesse



Die CASA ist für Sonnhaus die bedeutendste österreichische Fachmesse der Branche. Im Zweijahresrhythmus präsentieren

»Wir erwarten einen großen Andrang.«

Mag. Gerhard Fessl von der Firma Sonnhaus.

wir hier in gewohnter Stärke alle Neuheiten. Auf dieser Messe bieten wir erneut topaktuelle Informationen und die Möglichkeit zum Austausch. Jeder Interessent hat somit die Chance, am Puls der Zeit zu sein, kann sich ein aktuelles Bild über Neuheiten und Innovationen verschaffen und findet Trends, Kompetenz und Fachwissen für einen deutlichen Wettbewerbsvorsprung. ■

Wir erwarten einen ebenso großen Andrang wie auf der letzten CASA, sind daher wieder mit einem großen, professionellen Team in Salzburg vor Ort und freuen uns auf zahlreiche Gespräche mit unseren Partnern. ■

Nachgefragt bei Roland Simmer, Besko

Mehr Aussteller als 2010



Ich bin davon überzeugt, dass die CASA heuer wieder ein großer Erfolg wird. Nachdem wir mit der Messeleitung in sehr gutem Kontakt stehen, haben wir bereits er-

»2-Jahres-Rhythmus ist richtige Entscheidung.«

Roland Simmer von Besko.

fahren, dass heuer mehr Aussteller als 2010 ihre Produkte präsentieren werden. Da eine Messe mit der Qualität und Quantität der Aussteller die Attraktivität für die Besucher steigert, rechnen wir mit einer hohen Frequenz. Zudem habe ich nach zahlreichen Gesprächen mit Branchen-Kollegen vernommen, dass diese sehr positiv der CASA gegenüber gestimmt sind. Ich bin der festen Überzeugung, dass der 2-Jahres-Rhythmus somit die richtige Entscheidung für die CASA als Branchen-Plattform ist. ■

Nachgefragt bei Mario Freiberger, Inku

Augenmerk auf schöne Präsentation



Wir erwarten von der CASA als Plattform zur Präsentation neuer Sortimente und Produkte eine weitere Durchdringung im österreichischen Markt. Auf eine für Inku und

»Wir suchen das persönliche Gespräch.«

Mario Freiberger von Inku.

Jordan einmaligen Fläche von über 800 m² zeigen wir die Vielfalt der Marken Inku und Joka und suchen das persönliche Gespräch mit unseren Kunden aus ganz Österreich und Süddeutschland. An allen Tagen stehen sowohl die Geschäftsleitung als auch die Repräsentanten der Unternehmensgruppe für Gespräche und Präsentationen zur Verfügung. ■

Von der Messe erwartet sich die Unternehmensleitung in erster Linie die Begegnung mit möglichst vielen Kunden aus Handel und Handwerk. ■